

<b>Vorlage</b> Federführende Dienststelle: Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 56/0090/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 18.08.2017 Verfasser:						
<b>Vorstellung der Arbeit der Stadtteilkonferenzen          Antrag zur Tagesordnung der Fraktion Die Linke vom 14.06.2017</b>							
<b>Beratungsfolge:</b> <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="180 667 379 701">Datum</th> <th data-bbox="379 667 1034 701">Gremium</th> <th data-bbox="1034 667 1390 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="180 701 379 732">28.09.2017</td> <td data-bbox="379 701 1034 732">Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie</td> <td data-bbox="1034 701 1390 732">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	28.09.2017	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
28.09.2017	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Kenntnisnahme					

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nimmt die Ausführungen zur Vorstellung der Arbeit der Stadtteilkonferenzen zur Kenntnis.

Prof. Dr. Sicking  
 (Beigeordneter)

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

### **Erläuterungen:**

Am 14.06.2017 stellte die Fraktion Die Linke einen Antrag zur Tagesordnung für den Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie am 29.06.2017, in dem um die Vorstellung der Arbeit der Stadtteilkonferenzen gebeten wurde.

Stadtteilkonferenzen sind ein Zusammenschluss der im Quartier und im Sozialbereich tätigen professionellen und ehrenamtlichen Personen. Sie umfassen damit sowohl Mitarbeiter von Einrichtungen als auch im Viertel engagierte Einzelpersonen – unabhängig von ihrer Verbandszugehörigkeit und dem Institutionstyp, in dem sie tätig sind. Zu den vertretenen Institutionen gehören u.a. Einrichtungen der Jugendarbeit, Schulen, Besuchsdienste, Seniorenvertreter, Begegnungsstätten, hauswirtschaftliche Dienste und Vertreter pflegerischer Einrichtungen. Aber auch interessierte und ehrenamtlich aktive Bürgerinnen und Bürger sind in Stadtteilkonferenzen vertreten. Stadtteilkonferenzen sind in erster Linie Austauschplattformen, in denen der Informationsfluss zwischen den lokalen Akteuren bei der alltäglichen Arbeit gewährleistet ist. So können in der Stadtteilkonferenz Veranstaltungen, Begegnungsmöglichkeiten und Beratungsangebote effektiv aufeinander abgestimmt werden. Darüber hinaus werden in den Stadtteilkonferenzen Entwicklungen im Quartier diskutiert, gemeinsame Projekte und Maßnahmen erarbeitet und Bedarfe formuliert. Stadtteilkonferenzen verfügen über Sprecherteams und tagen mehrmals im Jahr. Sie verfügen in der Regel über Unterarbeitsgruppen, die sich speziellen Zielgruppen oder Themen widmen.

In Aachen bestehen derzeit zehn Stadtteilkonferenzen. Aus zeitlichen und organisatorischen Gründen können nicht alle Sprecherteams jeweils die Arbeit ihrer Stadtteilkonferenzen im Ausschuss präsentieren. Es ist angedacht, zwei Stadtteilkonferenzen exemplarisch und eventuell übergreifend berichten zu lassen. Die Auswahl, welche Stadtteilkonferenzen dies sein sollen, soll gemeinsam mit allen Sprecherteams besprochen werden. Zwei Mal im Jahr tagt der sogenannte Arbeitskreis der Stadtteilkonferenzen, zu dem sich die Sprecherteams aller zehn Stadtteilkonferenzen versammeln. Auch der FB 56 ist durch die Sozialplanung und das Quartiersmanagement vertreten. In dem Arbeitskreis werden übergeordnete Themen besprochen und es findet ein Austausch statt. Der nächste Arbeitskreis tagt am 12.10.2017. Hier wird geklärt, welche Gruppe exemplarisch die Arbeit der Stadtteilkonferenzen vorstellen kann. Für die Dezembersitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie kann im Anschluss eine Präsentation vorbereitet werden.

### **Anlage:**

Antrag zur Tagesordnung der Fraktion DIE LINKE vom 14.06.2017

Fraktion DIE LINKE. • Verwaltungsgebäude Katschhof • 52058 Aachen

Ratsfrau  
Rosa Höller-Radtke  
Schervierstraße 32  
52066 Aachen

Aachen, 14. Juni 2017

**Antrag zur Tagesordnung des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie am 29.06.2017:  
Vorstellung der Arbeit der Stadtteilkonferenzen**

Sehr geehrte Frau Höller-Radtke,

bitte setzen Sie zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie am 29.06.2017 folgendes Thema auf die Tagesordnung:

*Vorstellung der Arbeit der Stadtteilkonferenzen*

Hierzu ist jeweils ein(e) Vertreter(in) der bestehenden Stadtteilkonferenzen einzuladen, um über ihre Arbeit und ihre Wünsche an die Kommunalpolitik zu berichten.

**Begründung**

Die Stadtteilkonferenzen werden laut dem Zweiten Sozialentwicklungsplan für die Stadt Aachen „im Sinne eines basisorientierten, partizipativen Ansatzes [...] als die Hauptakteure angesehen, die besser als jeder Externe (auch als die Planer der Verwaltung) die Ressourcen und Probleme vor Ort kennen und Bedarfe formulieren können“.

Zwar sind die politischen Parteien nicht in den Stadtteilkonferenzen vertreten, aber es ist wichtig, dass auch die KommunalpolitikerInnen in regelmäßigen Abständen über die Aktivitäten und Probleme in den Quartieren informiert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Leo Deumens



Ellen Begolli